

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	02.02.2016	öffentlich

### Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

## Haushaltsplan und Stellenplan 2016 des Amtes für Geoinformation und Kataster

### Betroffene Produktgruppe

11 09 03 Vermessung, Erhebung u. Führung von Geobasisdaten  
11 09 04 Geoinformationsdienste, Geodatenmanagement  
11 09 06 Grundstückswertermittlung

### Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

### Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2016 mit den Plandaten für die Jahre 2016 bis 2019 wie folgt zu beschließen:

1. Den **Konsolidierungsmaßnahmen** des Amtes für Geoinformation und Kataster, lfd. Nrn. 158 bis 169 der Konsolidierungsliste 2016-2020 (Drucksachen-Nr. 2411/2014-2020), wird zugestimmt.
  
2. Den **Teilergebnisplänen** der
 

Produktgruppe 11.09.03 im Jahre 2016 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 644.542 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 4.581.438 €;

Produktgruppe 11.09.04 im Jahre 2016 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 124.082 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 744.538 €;

Produktgruppe 11.09.06 im Jahre 2016 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 115.104 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 511.302 €

wird zugestimmt.
  
3. Den **Teilfinanzplänen A** der

Produktgruppe 11.09.03 im Jahr 2016 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 500 € und investiven Auszahlungen in Höhe von 48.400 €;

Produktgruppe 11.09.04 im Jahr 2016 mit investiven Auszahlungen in Höhe von 2.250 €;

wird zugestimmt.

4. Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppen 11.09.03 und 11.09.06 für den Haushaltsplan 2016 wird zugestimmt.

5. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppen

11.09.03 – Vermess., Erheb. u. Führung Geobasisdaten -,  
11.09.04 – Geoinformationsdienste, – datenmanagement – und  
11.09.06 – Grundstückswertermittlung -

wird zugestimmt

6. Dem **Stellenplan 2016** für das Amt für Geoinformation und Kataster wird zugestimmt.

**Begründung:**

Seit dem Haushaltsjahr 2009 wird der produktorientierte Haushalt der Stadt Bielefeld auf der Basis eines doppischen Rechnungswesens nach den Regelungen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) erstellt.

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2016 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2017 – 2019.

Aufgrund der hohen Fehlbeträge in der Ergebnisplanung ist die Stadt Bielefeld verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Die haushalterischen Wirkungen des HSK mit den Konsolidierungsmaßnahmen von 2016 – 2019 sind im Entwurf des Haushaltsplanes bis zum Finanzplanungsjahr 2019 berücksichtigt. Die ab dem Jahr 2020 wirksamen Maßnahmen werden im Haushaltsplanentwurf 2017 erstmalig dann im Finanzplanungsjahr 2020 abgebildet. Die einzelnen Konsolidierungsmaßnahmen des Amtes für Geoinformation und Kataster sind in einem Auszug aus der Liste Drucksachen-Nr. 2411/2014-2020 als *Anlage 1 – Konsolidierungsmaßnahmen 2016 – 2020 Amt für Geoinformation und Kataster.pdf* dargestellt.

**Erläuterungen zur Produktgruppe 11.09.03 Vermess., Erheb. u. Führung Geobasisdaten (Haushaltsplan Band II Seiten 985 - 994):**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan :

Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen):

Hierin ist die Auflösung des Sonderpostens aus der Allgemeinen Investitionspauschale des Landes enthalten.

Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte) und Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)

Hierin sind die Entgelte für die vermessungstechnischen Dienstleistungen, für die Fortführung des Liegenschaftskatasters und die Entgelte aus den Geodatennutzungsverträgen enthalten.

Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Hierin enthalten ist der Teil der Sachaufwendungen für das Amt für Geoinformation und Kataster, der dieser Produktgruppe zugeordnet ist. Hauptaufwendungspositionen sind darin die Mieten für den IBB von 628.523 € und den ISB von 298.367 €.

Zeile 14 (Bilanzielle Abschreibungen)

Hierbei handelt es sich um die Abschreibungen auf das Anlagevermögen.

Zeile 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen):

Zusätzlich zu den Ausweisungen des Ergebnisplans werden in den Teilergebnisplänen die Erträge (Zeile 27) und Aufwendungen (Zeile 28) aus internen Leistungsbeziehungen zwischen den Produktgruppen dargestellt, so z. B. die Leistungen des Druckservice des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen. Diese Erträge und Aufwendungen werden bei dem entsprechenden Produkt des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen als Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen und bei der empfangenden Organisationseinheit bei dem entsprechenden Produkt als Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen abgebildet.

In der Gesamtschau über den Haushalt heben sich die Verrechnungen aus internen Leistungsbeziehungen insgesamt auf, im (Gesamt-) Ergebnisplan sind sie deshalb nicht darzustellen.

Zusätzlich zu den Erträgen aus Leistungen für Dritte und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen der Stadt Bielefeld, dargestellt im Haushaltsplanentwurf als Ergebnis 2014, sind in dem Jahr auch Vermessungs- und Katasterdienstleistungen für städtische Ämter im Umfang von 244.266 € erbracht worden. Dafür sind aber keine Erträge gebucht worden, da seit Einführung des NKF keine internen Verrechnungen mehr für diese Leistungen erfolgen. Der Ressourcenverbrauch für die erbrachten Leistungen für die Ämter ist aber in den Aufwendungen der Produktgruppe enthalten.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A – Zahlungsübersicht - :

Hierbei handelt es sich um die Ersatzbeschaffung eines GNSS-(SAPOS)-Vermessungsgerätes mit Zubehör für den Abteilung 620.2 und die Ersatzbeschaffung vermessungstechnischen Zubehörs und Werkzeugs (GWG) für den vermessungstechnischen Außendienst, die als Arbeitsmittel für den Dienstbetrieb erforderlich sind.

Weiterhin handelt es sich um Ersatzbeschaffungen von Büro- und Geschäftsausstattung (GWG) und von BGA Festwerten, die als Arbeitsmittel bzw. für eine ergonomische Ausstattung der Bildschirmarbeitsplätze für eine älter werdende und in ihrer Gesundheit beeinträchtigte Belegschaft erforderlich sind.

Erläuterungen zu den speziellen Bewirtschaftungsregeln:

Die spezielle Bewirtschaftungsregel in der Produktgruppe 11.09.03 dient der gezielten Weiterentwicklung des Geodatenportals.

**Erläuterungen zur Produktgruppe 11.09.04 Geoinformationsdienste, -  
datenmanagement (Haushaltsplan Band II Seiten 995 - 1002):**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan :

Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen):

Hierin ist die Auflösung des Sonderpostens aus der Allgemeinen Investitionspauschale des Landes enthalten.

Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte) und Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)

Hierin sind die Entgelte für die Katasterauszüge und die Nutzung der Geobasisdaten des Liegenschaftskatasters sowie die Entgelte aus dem Verkauf von Karten, Luftbildern, dem Stadtplan und für Dienstleistungen enthalten.

Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Hierin enthalten ist der Teil der Sachaufwendungen für das Amt für Geoinformation und Kataster, der dieser Produktgruppe zugeordnet ist. Hauptaufwendungspositionen sind darin die Mieten für den IBB von 90.102 € und den ISB von 75.043 €.

Zeile 14 (Bilanzielle Abschreibungen)

Hierbei handelt es sich um die Abschreibungen auf das Anlagevermögen.

Zeile 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen):

Erläuterungen dazu siehe Teilergebnisplan 11.09.03.

Zusätzlich zu den Erträgen aus Leistungen für Dritte und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen der Stadt Bielefeld, dargestellt im Haushaltsplanentwurf als Ergebnis 2014, sind in dem Jahr auch kartografische und Geodaten-Dienstleistungen für städtische Ämter im Umfang von 68.748 € erbracht worden. Dafür sind aber keine Erträge gebucht worden, da seit Einführung des NKF keine internen Verrechnungen mehr für diese Leistungen erfolgen. Der Ressourcenverbrauch für die erbrachten Leistungen für die Ämter ist aber in den Aufwendungen der Produktgruppe enthalten.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A – Zahlungsübersicht - :

Hierbei handelt es sich um Ersatzbeschaffungen von Büro- und Geschäftsausstattung Festwerten, die für eine ergonomische Ausstattung der Bildschirmarbeitsplätze für eine älter werdende und in ihrer Gesundheit beeinträchtigte Belegschaft erforderlich sind.

**Erläuterungen zur Produktgruppe 11.09.06 Grundstückswertermittlung  
(Haushaltsplan Band II Seiten 1003 - 1008):**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan :

**Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)**

Hierin sind die Entgelte für die Negativatteste zum gemeindlichen Vorkaufsrecht, die Erstellung von Wertgutachten, Herausgabe des Grundstücksmarktberichtes und die Erteilung von Auskünften über die Bodenrichtwerte und aus der Kaufpreissammlung enthalten.

**Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

Hierin enthalten ist der Teil der Sachaufwendungen für das Amt für Geoinformation und Kataster, der dieser Produktgruppe zugeordnet ist, sowie die Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Gutachterausschusses. Hauptaufwendungspositionen sind darin die Mieten für den IBB von 38 938 € und den ISB von 39.494 €.

**Zeile 14 (Bilanzielle Abschreibungen)**

Hierbei handelt es sich um die Abschreibungen auf das Anlagevermögen.

**Zeile 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen):**

Erläuterungen dazu siehe Teilergebnisplan 11.09.03.

Erläuterungen zu den speziellen Bewirtschaftungsregeln:

Die spezielle Bewirtschaftungsregel in der Produktgruppe 11.09.06 dient dazu, die Abführung der Umsatzsteuer an das Finanzamt Düsseldorf-Süd bei Mehrerträgen von Gebühren für Wertgutachten des Gutachterausschusses für Grundstückswerte in der Stadt Bielefeld sicherzustellen.

**Erläuterungen zum Stellenplan 2016**

Der Stellenplan des Amtes für Geoinformation und Kataster enthält für 2016 keine Veränderungen gegenüber 2015.

Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

M o s s